

## Nominierungen für den zehnten Österreichischen Musiktheaterpreis stehen fest â€“ BILD/ VIDEO

ID: LCG22283 | 15.07.2022 | Kunde: Österreichischer  
Musiktheaterpreis | Ressort: Kultur Österreich |  
Medieninformation

**100 Jahre Niederösterreich und zehn Jahre Österreichischer  
Musiktheaterpreis: Preisverleihung findet am 13. September 2022  
auf Schloss Grafenegg statt. Tickets sind ab 16. August 2022  
erhältlich.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Video zur Meldung auf [Youtube](#)

Grafenegg/ Wien (LCG) – 42 Nominierte in zehn Kategorien können sich Hoffnungen auf den Österreichischen Musiktheaterpreis machen, der in seinem Jubiläumsjahr heuer am 13. September 2022 auf Schloss Grafenegg verliehen werden wird. Im vergangenen Jahr wurden in Steyr unter anderem **Jonas Kaufmann** mit dem Medienpreis und **Helga Rabl-Stadler** mit dem neu ins Leben gerufenen Sonderpreis für Courage in Pandemiezeiten ausgezeichnet.

„In den vergangenen zehn Jahren hat sich der Österreichische Musiktheaterpreis zu einer Institution entwickelt mit Strahlkraft weit über die Landesgrenzen hinaus – nicht zuletzt dank seiner hochkarätigen Preisträgerinnen und Preisträger. Ich freue mich auf eine fulminante Gala-Nacht, in der wir sowohl die ausgezeichneten Künstlerinnen und Künstler als auch das Land Niederösterreich selbst in seinem Jubiläumsjahr hochleben lassen werden“, so Präsident **Karl-Michael Ebner** .

## Staatsoper Wien und Theater an der Wien am häufigsten nominiert

Mit zehn Nominierungen für sechs Produktionen rangiert die Staatsoper Wien auf Platz eins der nominierten Häuser. Mit sieben Nominierungen geht das Theater an der Wien ins Rennen um die begehrten Auszeichnungen, vier davon für „Porgy and Bess“. Über je vier Nominierungen dürfen sich die Salzburger Festspiele, die Oper Graz und die Volksoper Wien freuen.

Für den Österreichischen Musiktheaterpreis konnten die Häuser Produktionen und Schauspieler vorschlagen. Über die Nominierungen und Preisträger entscheidet eine Fachjury, die sich heuer unter dem Vorsitz von **Heinz Sichrovsky** (News, ORF III) und **Joachim Leitner** (Tiroler Tageszeitung) aus **Miriam Damev** (Der Standard), **Johannes Enzinger** (Kronen Zeitung), **Peter Jarolin** (Kurier), **Nikolaus Immanuel Köhler** (Art Quarterly), **Daniel Lohninger** (NÖN), **Boris Priebe** (Verlag Felix Bloch Erben Berlin), **Robert Quitta** (L'Opera) und **Michael Wruss** (Oberösterreichische Nachrichten) zusammensetzt.

## Sonderpreise für herausragende internationale Verdienste

Neben den Jurypreisen werden auch heuer wieder herausragende Persönlichkeiten des internationalen Musiktheaters mit Sonderpreisen gewürdigt. Darunter die Ehrung für das Lebenswerk und der Medienpreis. Die im letzten Jahr initiierten Sonderpreise für Courage in Pandemiezeiten sowie jener für die beste internationale Musiktheaterproduktion und der Jugend- und Kindermusiktheaterpreis werden heuer erneut verliehen. Mit dem Off-Theater-Preis wird traditionell in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport ausgezeichnet.

## Die Nominierten des Österreichischen Musiktheaterpreises 2022

### Beste weibliche Hauptrolle

- **Nadja Stefanoff** als Marta in „Die Passagierin“ an der Oper Graz
- **Ilona Revolskaya** als Giulietta in „i capuleti e i montecchi“ am Landestheater Linz

- **Anna Netrebko** als Lady Macbeth in „Macbeth“ an der Staatsoper Wien
- **Slávka Zámečnicková** als Poppea in „Poppea“ an der Staatsoper Wien

### Beste männliche Hauptrolle

- **Georg Zeppenfeld** als Gurnemanz in „Parsifal“ an der Staatsoper Wien
- **Ludovic Tézier** als Amfortas in „Parsifal“ an der Staatsoper Wien
- **Eric Greene** als Porgy in „Porgy and Bess“ am Theater an der Wien
- **Florian Stern** als Sandy in „Der Leuchtturm“ am Tiroler Landestheater Innsbruck

### Beste weibliche Nebenrolle

- **Katherine Lerner** als Woman in „Twice Through the Heart“ am Landestheater Linz
- **Olivia Cosío** als Zibaldona in „Cinderella“ am Salzburger Landestheater
- **Kate Lindsey** als Nerone in „Poppea“ an der Staatsoper Wien
- **Susanna von der Burg** als Kabanicha in „Katja Kabanowa“ am Tiroler Landestheater Innsbruck

### Beste männliche Nebenrolle

- **Markus Butter** als Tadeusz in „Die Passagierin“ an der Oper Graz
- **Boris Pinkhasovich** als Sharpless in „Madame Butterfly“ an der Staatsoper Wien
- **Freddie de Tommaso** als Macduff in „Macbeth“ an der Staatsoper Wien
- **Tiziano Cracci** als Bartolo in „il Barbiere di Siviglia“ am Stadttheater Klagenfurt

### Gesamtproduktion Oper

- „Intolleranza 1960“ bei den Salzburger Festspielen
- „Der feurige Engel“ am Theater an der Wien
- „Porgy and Bess“ am Theater an der Wien
- „Die Zauberflöte“ an der Volksoper Wien

### Gesamtproduktion Operette, Musical und Revuetheater

- „Cabaret“ bei den Salzburger Festspielen
- „Die Fledermaus“ bei der Operette Langenlois
- „Sweet Charity“ an der Volksoper Wien
- „Zaza“ am Theater an der Wien

### Beste musikalische Leitung

- **Philippe Jordan** für die Saison an der Staatsoper Wien
- **Teodor Currentzis** für „Don Giovanni“ bei den Salzburger Festspielen
- **Wayne Marshall** für „Porgy and Bess“ am Theater an der Wien
- **Gerrit Prießnitz** für „Leyla und Medjnun“ an der Volksoper Wien

## Beste Regie

- **Robert Carsen** für „Il Trionfo del Tempo del Disinganno“ bei den Pfingstfestspielen Salzburg
- **Jan Lauwers** für „Intolleranza 1960“ bei den Salzburger Festspielen
- **Romeo Castellucci** für „Don Giovanni“ bei den Salzburger Festspielen
- **Andrea Breth** für „Der feurige Engel“ am Theater an der Wien

## Beste Ausstattung

- **Etienne Pluss** und **Irina Spreckelmeyer** für „Die Passagierin“ an der Oper Graz
- **Katrin Lea** Tag für „Porgy and Bess“ am Theater an der Wien
- **Dieter Richter** und Meentje Nielsen für „Katja Kabanowa“ am Tiroler Landestheater Innsbruck
- **Jan Meier** für „Die Zauberflöte“ an der Volksoper Wien

## Bester Nachwuchs

- **Anita Rosati** als Dorilla in „Idalma“ bei den Festwochen der alten Musik Innsbruck
- **Mario Lerchenberger** als The Man (Orpheus) in „Der Korridor“ an der Oper Graz
- **Vera-Lotte Boecker** als Micaela in „Carmen“ an der Staatsoper Wien
- **Adam Palka** als Mephistopheles in „Faust“ an der Staatsoper Wien

## Tickets ab 16. August 2022 erhältlich

Zum zehnjährigen Jubiläum ist es heuer auch dem interessierten Publikum möglich, die glanzvolle Gala live in Grafenegg zu verfolgen, den Preisträgern zu applaudieren und hochkarätige Auftritte zu bewundern. Ab 16. August 2022 können Tickets für die Award-Gala auf [grafenegg.com](https://grafenegg.com) bestellt werden.

Weitere Informationen zum Österreichischen Musiktheaterpreis auf [musiktheaterpreis.at](https://musiktheaterpreis.at)

### +++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf [leisure.at](https://leisure.at) (Schluss)

